

### MIGROS UND DENNER

Jahrelang war in Pfungen eher ein "Lädelisterben" zu beobachten. Nun haben am 25. November 2010 die beiden Grossverteiler Migros und Denner ihre neue, gemeinsame Verkaufsstelle in Pfungen eröffnet. Zahlreichen Aktivitäten und Aktionen lockten viele Besucher zu der drei Tage dauernden Eröffnung.



Anlässlich der Einweihung durfte Gemeindepräsident Heinz Kühne der Kinderkrebshilfe ein von MIGROS gespendeten Check über 5000 Franken überreichen.

Der Standort an der Peripherie bietet kundenfreundliche Öffnungszeiten und ein attraktives Sortiment mit viel Frische für den täglichen Einkauf. Der auf dem alten Ziegeleiareal an der Weiacherstrasse gebaute Mini-Supermarkt ist aber eher für Pendler als für die Dorfbevölkerung optimal. Hell, übersichtlich und mit breiten Zirkulationswegen für ein angenehmes Einkaufen präsentiert sich der grosszügig dimensionierte Standort. Der Migros Ostschweiz stehen in Pfungen rund 1'000 m<sup>2</sup> und Denner 470 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche zur Verfügung. Für den täglichen Einkauf nach der Arbeit ist der Laden aufgrund seiner Öffnungszeiten (Mo-Fr 8 – 20 Uhr, Sa 8 – 17 Uhr), des Parkplatzangebots mit 124 Gratisplätzen sowie der Ausrichtung der angebotenen Sortimente ideal. Aber auch für einen Wochenend- oder Wocheneinkauf findet die Kundschaft alles Nötige bei Migros und Denner.

### Nachhaltigkeit stark berücksichtigt

Beim Innenausbau des Supermarkts hat die Migros Ostschweiz grossen Wert auf ökologische und nachhaltige Materialien gelegt. Die Beheizung der Filiale geschieht durch die Nutzung der Abwärme der gewerblichen Kälte. Die Kühlung im Sommer erfolgt durch die Umschichtung der Kaltluft im Bereich der Kühlmöbel. Zum ersten Mal wird ein Standort der Migros Ostschweiz komplett – also auch die Verkaufsfläche von Denner – mit LED beleuchtet.

### Supermarkt mit breitem Sortiment und Frischeangebot bei Migros



Im Mittelpunkt des Migros-Supermarkts stehen die grosszügigen Frische-Abteilungen. Der Migros-Supermarkt glänzt mit einer grossen Früchte- und Gemüseabteilung und einem breiten Angebot an Fleisch, und Milchprodukten in Selbstbedienung. Dank der eingerichteten Aufbackstation kommen die Kundinnen

und Kunden bis Ladenschluss in den Genuss von ofenfrischem, knusprigem

Brot. Für die Kunden, die spät nach Hause kommen, bietet die Migros ein sehr breites Sortiment an. Von Pizzas, frischen Teigwaren, asiatischen Spezialitäten bis zu verschiedenen Schweizer Spezialitäten hat es alles, was das Herz begehrt. Ebenfalls vorhanden ist eine Auswahl an Kolonialwaren, Haushalts- und Kosmetikartikeln sowie ein Kleinsortiment an Textilien und Blumen. Abgerundet wird das Ladensortiment durch ausgewählte Produkte der Fachmärkte Melectronics und Do ixt + Garden Miro.



### Optimaler Sortimentsmix bei Denner



Denner präsentiert sich am neuen Standort mit seinem erfolgserprobten Konzept. Die Kundinnen und Kunden finden in der neuen Filiale auf einer Fläche von rund 470 m<sup>2</sup> alles, was sie für den täglichen Nahbedarf brauchen. Das Sortiment überzeugt mit einem attraktiven Mix aus 75% Markenartikeln und 25% qualitativ hochwertigen Eigenmarken. Denner ermöglicht der Kundschaft so einen effizienten Einkauf zu einem optimalen Preis-/Leistungsverhältnis. Zur Abrundung des Sortiments finden

die Kundinnen und Kunden auch eine Auswahl an ausgewählten Frischprodukten.

### Migros und Denner schaffen 26 neue Arbeitsplätze in Pfungen

Die neue Aufgabe packt die Migros Ostschweiz in Pfungen mit 20 Mitarbeitenden an.



Geleitet wird die Filiale der Migros vom 36-jährigen Massimo Biddau,

Bei Denner finden 6 Personen eine Tätigkeit



Bericht im Landbote vom 24. November 2010

# Ein Mini-Einkaufszentrum für die Pendler

Morgen öffnet in Pfungen die fünfte gemeinsame Verkaufsstelle von Migros und Denner ihre Tore. Massimo Biddau hat den Aufbau während der letzten drei Wochen geleitet.

**PFUNGEN** – «Als ich vor 30 Jahren nach Pfungen kam, gab es ausser dem Coop noch zwei Metzgereien, zwei Bäckereien, einen Gemüseladen und ein Haushaltsgeschäft», erinnert sich Pfungens Gemeindepräsident Heinz Kühne. Davon übrig geblieben sind lediglich eine Bäckerei und der Coop. Hinzu gekommen sind eine Drogerie und eine Weinhandlung.

Ab morgen wird die beschauliche Einkaufssituation in Pfungen etwas aufgewirbelt: Die Grossverleinerin Migros eröffnet mit ihrer Tochter Denner auf dem Ziegelei-Areal an der Weachstrasse die fünfte gemeinsame Verkaufsstelle der Osischweiz und des Kantons Zürich. In Weinfelden, Kirchberg Steln, Kirchberg Stannio und in Rütshlkon wurde die Kombination schon erprobt. «Für Pfungen ist die neue Einkaufsmöglichkeit ein Meilenstein», findet Kühne.

Konzipiert wurde das Mini-Einkaufszentrum, das an Pfungens Hauptverkehrsachse liegt und 124 Gratsparkplätze aufweist, vor allem für Pendler, wie Judith Bösch von der Migros Osischweiz sagt. Die verlängerten Öffnungszeiten (Montag bis Freitag 8 bis 20 Uhr, Samstag 8 bis 17 Uhr) sollen dies unterstreichen. Aber natürlich rechnet sich der orange Riese auch Chancen aus, sich einen Teil des Kuchens in der rasant wachsenden Gemeinde zu schnappen. Im Zuge der Realisierung des Quartierplans Nord und der Überbauung auf dem ehemal-

ligen Hauptareal der Ziegelei Keller erlebt das 2900-Seelen-Dorf zurzeit einen Wachstumsschub. 1000 Quadratmeter Beanspruch der Migros-Supermarkt, 470 Quadratme-

ter Denner und 260 Quadratmeter sind noch zur Vermietung ausgeschrieben. Wer dort hinkommt, ist noch nicht bestimmt. «Es ist noch alles offen», sagt Bösch. Denkbar wären etwa ein Kiosk,



Filialleiter Massimo Biddau: «Vor drei Wochen war hier noch alles leer.» Bild: mad

eine Drogerie oder Apotheke oder ein Café. Heinz Kühne könnte sich auch sehr gut eine Metzgerei vorstellen.

### 26 neue Arbeitsplätze

Die Migros, deren Fläche am grössten ist, schafft in Pfungen 20 neue Stellen. «Mir mir sind das 13 Vollzeitstellen und sieben Teilzeitbeschäftigte», erklärt Filialleiter Massimo Biddau, der zurzeit in den letzten Vorbereitungen vor der morgigen Eröffnung steckt. Bei Denner finden sechs Beschäftigte eine Anstellung, zwei zu hundert Prozent und vier im Teilzeitverhältnis.

Neben einer grossen Gemüse- und Frischeabteilung setzt der M-Supermarkt auf Fleisch, Charcuterie, Milchprodukte und Fertigmalzeiten in Selbstbedienung. Eine Aufbackstation liefert ofenfrisches Brot. Kolonialwaren (thegekühlte und lang haltbare), Haushalts- und Kosmetikartikel sowie einzelne Textilien, Blumen und Artikel der Fachmärkte Meletronic, Do it und Garden runden das Sortiment ab. Denner setzt laut Mitteilung auf ein Sortiment für den täglichen Nahbedarf mit 75 Prozent Markenartikeln und ausgewählten Frischprodukten.

«Vor drei Wochen herrschte hier noch gähnende Leere», erinnert sich der 36-jährige Filialleiter aus Schaffhausen. Inzwischen wurden alle Geschäfte nach Vorgaben der Verkaufsspezialisten aus der Zentrale aufgefüllt. «Jetzt kann die Kundschaft kommen», sagt Biddau.

Die Eröffnung lässt man sich etwas kosten: Neben diversen Attraktionen soll es drei Tage lang auf alle nicht gebührenden Artikel zehn Prozent Rabatt geben. Die Migros überreicht der Standortgemeinde ausserdem 5000 Franken für eine gemeinnützige Institution. Pfungen will das Geld laut Kühne an die Kirchhilfe spenden. (tz)